

04.06.2010 - 00:33 Uhr

Grifols startet klinische Untersuchung eines neuen Behandlungsprotokolls für die Alzheimer-Krankheit

Barcelona, Spanien, June 3, 2010 (ots/PRNewswire) -

- Beginn neuer
medizinischer Versuchsreihe wird für Januar 2011 erwartet

-- Zwischenergebnisse einer früheren Versuchsreihe vom September 2009 zeigten sich vielversprechend im Bezug auf die Behandlung von Alzheimer unter Verwendung therapeutischer Plasmapherese zusammen mit Infusionen menschlichen Albumins.

-- Die neue klinische Untersuchung im Jahr 2011 wird die frühere Studie mit Hilfe einer kombinierten Behandlung von therapeutischer Plasmapherese und der Gabe von Humanalbumin und intravenösem Immunglobulin (IVIG) ergänzen.

-- Fenwal, Inc. hat sich bereit erklärt, die Konzeption und Entwicklung eines proprietären Prototypen eines Plasmapherese-Geräts speziell für die neuen klinischen Forschungen über die Behandlung der Alzheimer-Krankheit zu übernehmen.

Grifols, SA, ein global agierendes Pharmaunternehmen, das sich auf die klinische Anwendung der menschlichen Plasmaproteine konzentriert, hat bei seinem jährlichen Treffen mit Investoren angekündigt, dass es eine neue klinische Untersuchung der Alzheimer-Krankheit im Januar 2011 mit einer erwarteten Einschreibung von über 300 Patienten beginnen wird.

Die neue klinische Untersuchung beinhaltet eine kombinierte Behandlung mit therapeutischer Plasmapherese und der Gabe von Humanalbumin und intravenösem Immunglobulin (IVIG) in verschiedenen Dosierungen und Häufigkeiten. Humanalbumin und IVIG sind zwei der wichtigsten therapeutischen Plasmaproteine, welche Grifols aus Spenden von menschlichem Blutplasma in speziellen Spendezentren in den Vereinigten Staaten produziert.

In Verbindung mit der Ankündigung der neuen klinischen Untersuchung, hat Grifols auch angekündigt, dass sie einen exklusiven Vertrag hinsichtlich Design und Entwicklung mit der Fenwal, Inc. mit Sitz in den USA (<http://www.fenwalinc.com>) zur Herstellung eines Plasmapheresprototyps, der speziell angepasst ist auf den Einsatz in der Alzheimer-Forschung bei Grifols, abgeschlossen hat.

Fenwal wird voraussichtlich den erste Prototyp des Gerätes Ende diesen Jahres liefern.

"Dies ist ein vielversprechendes neues Gebiet der Medizin mit dem Potenzial einer erheblichen Verbesserung der Lebensqualität für Millionen von Menschen und Familien," sagte William H. Cork, der Chief Technology Officer und Senior Vice President bei Fenwal. "Wir freuen uns, mit Grifols bei der Erforschung dieses neuen Konzepts für die Plasma-basierte Therapie bei der Behandlung der Alzheimer-Krankheit zusammenzuarbeiten. Wir glauben, dass unsere Apherese-Technologie für eine Reihe von therapeutischen Anwendungen äusserst gut geeignet ist", sagte Cork.

Im September 2009 veröffentlichte Grifols die vorläufigen Ergebnisse einer klinischen Studie mit 42 Patienten aus drei klinischen Forschungszentren in Spanien und zwei in den Vereinigten Staaten. Diese Studie umfasste auch die therapeutische Plasmapherese und die Gabe von Humanalbumin. Die vorläufigen Ergebnisse legen einen Trend zur Stabilisierung der Erkrankung in der behandelten Gruppe nahe. Die neu angekündigte klinische Untersuchung baut auf den Ergebnissen der vorherigen Studien durch die Ausweitung der Anzahl

der Probanden und die Änderung der Behandlungsschemata auf.

Die Erforschung der Alzheimer-Krankheit durch Grifol steht im Einklang mit seinen Forschungs- und Entwicklungszielen für den Zugriff auf den vollen therapeutischen Nutzen humaner Blutplasma-Proteine zum Nutzen des Einzelnen, der an einer den Geist schwächenden Krankheit leidet.

Über die Alzheimer-Krankheit

Es wird vermutet, dass die Alzheimer-Krankheit epidemische Ausmasse im 21. Jahrhundert erreichen wird, mit unerbittlichen Auswirkungen auf die ältere Bevölkerung in den entwickelten Ländern. Nach Angaben der Alzheimer's Association, betrifft die Krankheit 10% der Menschen über 65 und nahezu 30% der Menschen über 85. In den USA gibt es 4,5 Millionen Betroffene, und es wurde berechnet, dass es zu einem Anstieg auf 15 Millionen bis zum Jahr 2050 kommen wird. Die direkten und indirekten Kosten der gesundheitlichen Versorgung von Patienten betragen schätzungsweise 85 Milliarden EUR pro Jahr allein in den Vereinigten Staaten.

Über Plasmapherese

Plasmapherese ist eine Technik zur Trennung des Plasmas von anderen Blutbestandteilen wie rote Blutkörperchen, Blutplättchen und anderen Zellen. Wenn jemand Plasma spendet, werden diese anderen Komponenten an den Spender während des Spendeprozesses zurückgegeben.

Im Falle der therapeutischen Plasmapherese ist das Verfahren ähnlich, wobei das meiste des Patientplasmas extrahiert und mit Albumin ersetzt wird, dem die Blutzellen vor der Reinfusion ausgesetzt werden. Die allgemeine Verwendung der Technik der Plasmapherese als Methode zur Gewinnung von Plasma ist das Ergebnis der Forschung unter der Leitung von Dr. J.A. Grifols Lucas in den 1940er Jahren, das er präsentierte auf dem Internationalen Transfusions Kongress in Lissabon 1951 präsentierte.

Über Fenwal

Fenwal, Inc. ist ein weltweit aktives Medizintechnikunternehmen, das sich auf die Verbesserung der Blutentnahme, Filtration, Separation, Lagerung und Transfusion, die Verfügbarkeit, Sicherheit und Wirksamkeit von Blut und seinen Bestandteilen fokussiert hat. Die Erfahrung und das Engagement von Fenwal in der Transfusionsmedizin ist einzigartig. Das Unternehmen bietet die breiteste Palette von Produkten für die automatisierte und manuelle Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen. Fenwal wurde ein unabhängiges Unternehmen im Jahr 2007, aber seine Wurzeln reichen bis 1949 mit der Gründung der Fenwal Laboratories zurück. Fenwal entwickelte den ersten flexiblen Einweg-Behälter für die Blutentnahme, wodurch Komplikationen mit Glasbehältern vermieden und damit das Blut in therapeutischen Komponenten getrennt werden konnte. Heute werden die Produkte des Unternehmens und die fortgeschrittenen Technologien zur Sammlung und Trennung dazu eingesetzt, die Behandlung von Patienten auf sechs Kontinenten zu unterstützen. Fenwal, Inc. hat seinen Sitz in Lake Zurich, Illinois. Für weitere Informationen, besuchen Sie bitte <http://www.fenwalinc.com>.

Über Grifols

Grifols ist eine spanische Holding-Gesellschaft mit Fokus auf dem pharmazeutischen Krankenhaus-Sektor und ist in mehr als 90 Ländern vertreten. Seit 2006 ist das Unternehmen am spanischen Stock Exchange ("Mercado Continuo") notiert und ist Teil des Ibex-35. Derzeit ist es das erste Unternehmen auf dem europäischen Sektor der Plasma-Derivate und das vierte in der Produktion desselben weltweit. In kommenden Jahren wird das Unternehmen seine Führungsposition in der Branche als ein vertikal integriertes Unternehmen dank der jüngsten Investitionen weiter verstärken. Im Bezug auf Rohstoffe hat Grifols hat seine Plasma-Lieferung durch ein Netzwerk von 80 Plasmapherese-Zentren in den Vereinigten Staaten sichergestellt, und im Bezug auf die

Fraktionierung werden es seine Betriebsstätten in Barcelona (Spanien) und Los Angeles (Vereinigte Staaten) dem Unternehmen ermöglichen, auf die wachsende Nachfrage am Markt zu reagieren. Dennoch bereitet sich das Unternehmen auf ein nachhaltiges Wachstum in den folgenden 8-10 Jahren vor und hat einen ehrgeizigen Investitionsplan herausgegeben. Besuchen Sie bitte <http://www.grifols.com> für weitere Informationen.

Pressekontakt:

CONTACT: Chris Healey, Grifols, SA, +1-703-351-5004

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010219/100604859> abgerufen werden.